



Turnierregeln Kido-Cup 2017 in Bergisch Gladbach

Fußball

Mannschaft

Zu jeder Mannschaft gehören 5 Feldspieler und 1 Torwart.

Es können bis zu fünf Auswechselspieler in einem Spiel beliebig ein- und ausgewechselt werden.

Der Auswechselspieler darf erst das Spielfeld betreten, wenn der ausgewechselte Spieler das Spielfeld verlassen hat.

Die Auswechslung hat auf Höhe der Mittellinie zu erfolgen.

Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht!!!

Spielzeit

Die Spielzeit beträgt einmal mind. 12 Minuten.

Spielregeln

Es wird ohne Abseits gespielt.

Es wird mit Rückpassregel gespielt!

Bei Ausbällen an der Seitenlinie wird der Ball durch Einwerfen ins Spiel gebracht.

Strafstoß

Der Strafstoß ahndet „Verbotenes Spiel“ der verteidigenden Mannschaft im eigenen Strafraum. Bei der Ausführung des Strafstoßes von der 9m-Marke müssen sich die nicht beteiligten Spieler innerhalb des Spielfeldes, aber außerhalb des Strafraums und mindestens 5m vom Ball entfernt aufhalten.

Abstoß

Der Abstoß erfolgt in einer Entfernung von 2m vor dem Pfosten, an der Stelle an der der Ball die Torlinie außerhalb der Torpfosten überschritten hat. Alle gegnerischen Spieler müssen sich bei der Ausführung des Abstoßes außerhalb des Strafraums aufhalten. Aus einem Abstoß und einem Anstoß kann kein Tor direkt erzielt werden. Alle gegnerischen Spieler müssen beim direkten und indirekten Freistoß 5m entfernt sein bzw. auf der Torlinie stehen.

Strafbestimmungen

Für Vergehen während eines Spiels kann der Schiedsrichter folgende persönliche Strafen verhängen:

Verwarnung (gelbe Karte)

• Feldverweis auf Zeit für 2 Minuten (die Überwachung der Zeitstrafe erfolgt durch den Schiedsrichter)

• Totaler Feldverweis (rote Karte)

• Nach Erhalt der „roten Karte“ ist der Spieler für das gesamte Turnier gesperrt!!!

• Die Bestimmungen der gelb/roten Karte werden nicht angewandt

Die Entscheidungen und Anweisungen des Schiedsrichters sind nicht anfechtbar.

Jede/r Teilnehmer/Mannschaft, der/die sich nicht an diese Regel hält, kann vom Turnier ausgeschlossen werden.

Bei weiteren Unklarheiten entscheidet ein Schiedsgericht bestehend aus der Turnierleitung und einem/r BetreuerIn der am Problem beteiligten Mannschaften



Turnierregeln Kido-Cup 2017 in Bergisch Gladbach

Streetball

Mannschaft

Gespielt wird 3 gegen 3. Max. 2 Auswechselspieler sind im Spiel möglich, die beliebig oft ein- und ausgewechselt werden können. Der erste Ballbesitz wird gesetzt. Es beginnt die erstgenannte Mannschaft.

Zu Beginn muss der Ball von der 6,20m Linie aus „gecheckt“ werden, d.h. ein Spieler der ballführenden Mannschaft spielt zunächst einem Gegenspieler den Ball zu und erst dann zu einem Mitspieler.

Vor einem Korberfolg muss der Ball von mindestens zwei Spielern des angreifenden Teams berührt werden.

Nach jedem Korbball oder Ausball wechselt der Ballbesitz.

Auch nach jedem Ballbesitzwechsel muss der Ball erst hinter die 6,20m Linie gebracht werden, um einen neuen Spielzug aufzubauen.

Dunkings sind nicht erlaubt.

Zeitspiel wird mit Ballverlust bestraft.

Foul - Der foulende Spieler zeigt sein Foul mit Handzeichen an. Bei Streitigkeiten entscheidet der Courtbeobachter.

Ein Verteidiger begeht Foul, wenn er einen Angreifer in der Bewegung/Ballkontrolle benachteiligt.

Ein Angreifer begeht Foul, wenn er den Verteidiger rempelt oder festhält. Das Spiel wird mit Ballbesitz und Einwurf von der Seite, für das gefoulte Team fortgesetzt. Wenn ein Spieler bei einem erfolgreichen Wurf gefoult wurde, zählt der Korb und der Ballbesitz wechselt.

Nach dem **Freiwurf** bleibt die gefoulte Mannschaft im Ballbesitz.

Ein Feldkorb oder Freiwurf zählt 1 Punkt.

Erfolgreiche Würfe hinter der 6,20 m Linie 2 Punkte.

Das Spiel endet, wenn ein Team 10 Punkte erreicht hat.

Die **Spieldauer** beträgt max. 10 min; sind bis dahin keine 10 Punkte erreicht, zählt der reguläre Spielstand, bei Unentschieden entscheidet der nächste Korb (sudden death).

Für den **Spielgewinn** gibt es 3 Punkte.

Die Entscheidungen und Anweisungen des Courtbeobachters sind nicht anfechtbar.

Bei weiteren Unklarheiten entscheidet ein Schiedsgericht bestehend aus der Turnierleitung und einem/r BetreuerIn der am Problem beteiligten Mannschaften.